

Wander setzt auf den Standort Neueneegg

Vor zehn Jahren hat die Wander AG mit «Ovomaltine crunchy cream» einen Brotaufstrich lanciert. Die seither erzielten Wachstumsraten haben die Konzernleitung veranlasst, die Produktion von Belgien nach Neueneegg zu verlagern, wo eine **brandneue Produktionsanlage** steht.



Alu drüber, Deckel drauf: 50 000 Gläser pro Tag laufen bei der Wander AG in Neueneegg über die neue Produktionsanlage. Bilder Charles Ellena ARTHUR ZURKINDEN

«Freude herrscht», lautete das Motto gestern Freitag, als die Verantwortlichen die neue und voll automatisierte Produktionsstrasse in Neueneegg für das erfolgreiche Brotaufstrichprodukt den Medien vorstellten. Bereits in der nächsten Woche werden die ersten Gläser mit der cremig-braunen Masse Neueneegg verlassen, um die Erfolgsgeschichte vor allem in Europa und Asien fortzusetzen. «Ovomalti-

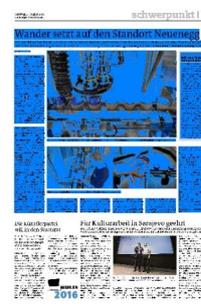
ne crunchy cream» nennt sich das Produkt, das seit seiner Einführung im Jahr 2005 weltweit jährliche Wachstumsraten von mehr als 20 Prozent erzielt. 50 000 Gläser Ovo-Brottaufstrich pro Tag werden neu in Neueneegg hergestellt. 10,5 Millionen Franken hat die Wander AG in diese neue Produktionsanlage investiert, zumal sie in Zukunft weiterhin mit zweistelligen Wachstumsraten rechnet.

Neueneegg bevorzugt

Freude darüber, dass sich die Konzernleitung für Neueneegg als Produktionsstandort entschieden hat, herrschte gestern vor allem bei Arnold Furtwaengler, CEO der Wander AG, zumal dies nicht so selbstverständlich war. Er mag es insbesondere auch den Neueneeggern und den 250 Mitarbeitenden gönnen, die sich stets «mit Herzblut für ihre Firma in Neueneegg einsetzen».

Freiburger Nachrichten AG
1701 Freiburg
026/ 426 47 47
www.freiburger-nachrichten.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 16'200
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 730.001
Abo-Nr.: 730001
Seite: 3
Fläche: 84'230 mm²

In den Jahren 2006 bis 2008 hat die Wander AG ihre Produktion in Neueneegg in ihr neues Fabrikationsgebäude verlagert. Dadurch wurden in einem der ehemaligen Gebäude Kapazitäten frei, und dieses wurde als Lager genutzt. Dies war auch ein Grund, weshalb die Wander AG die Produktion der Ovo-Brotaufstriche nun nach Neueneegg verlagert hat. «Ja, mit der Erfolgsgeschichte des Produkts - also mit den zehn Millionen Gläser Ovo-Brotaufstrich pro Jahr, die wir heute herstellen - macht es Sinn, dass wir in eine mit den neusten Technologien ausgestattete Produktionsanlage investieren», so der CEO. Er rechnet auch in Zukunft mit zweistelligen Wachstumsraten, sagte Furtwaengler weiter. Nicht nur das Volumen der

Produktion (siehe Box) und das bestehende Gebäude haben für Neueneegg als Standort gesprochen, sondern auch die Tatsache, dass das Ovomaltine-Pulver, das bisher nach Belgien transportiert werden musste und das immerhin 33 Prozent des Inhalts des Brotaufstrichs ausmacht, direkt von der Neueneegger Produktion bezogen werden kann. «Wir sind mit 20 Lernenden auch ein guter Lehrbetrieb», sagte CEO Furtwaengler den FN. Die neue Produktionsanlage bedinge gut ausgebildete Fachkräfte; diese seien in Neueneegg vorhanden. «Und so sind wir auch stolz, dass die Wander AG beweist, dass der Standort Schweiz nach wie vor attraktiv

ist.»

«Unsere Produkte sind gesünder als jene der Konkurrenz», hielt Produktionsleiter Theo Schmid fest. Dafür Sorge ein sechsköpfiges Entwicklungsteam in Neueneegg, unterstützt von externen Forschern. Die gleiche Anzahl, nämlich sechs Mitarbeiter, ist nötig, um in Neueneegg die voll automatisierte Produktionsanlage zu überwachen.

Freude herrschte gestern nicht zuletzt bei Gemeindepräsident René Wanner. «Ja, das ist ein wichtiges Signal für unsere Gemeinde, dass der grösste Arbeitgeber am Standort Neueneegg festhält.» Die Wander AG sei natürlich auch ein wichtiger und guter Steuerzahler für Neueneegg, fügte der Neueneegger Gemeindepräsident bei.



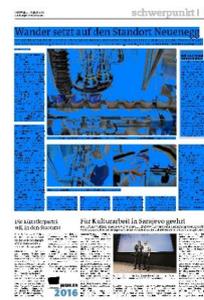
Nur wenige Handgriffe sind nötig, bis das Produkt fixfertig ist für die Spedition.

Datum: 27.08.2016

Freiburger Nachrichten

Freiburger Nachrichten AG
1701 Freiburg
026/ 426 47 47
www.freiburger-nachrichten.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 16'200
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 730.001
Abo-Nr.: 730001
Seite: 3
Fläche: 84'230 mm²

Zahlen und Fakten Bald 5000 Tonnen Jahresproduktion

4000 Tonnen Ovomaltine-Brottaufstrich werden gegenwärtig pro Jahr hergestellt. Wander-CEO Arnold Furtwaengler rechnet in naher Zukunft mit 5000 Tonnen, wenn der Erfolg weiter anhält. In Neuenegg gäbe es bei Bedarf sogar noch Ausbaupazitäten. Selbst eine zweite Anlage hätte im alten Wander-Gebäude Platz. 85 Prozent der Gläser mit «Ovomaltine crunchy cream» gehen in den Export. Deutschland und Frankreich sowie asiatische Länder sind die Hauptabnehmer. Eine Menge von 5000 Tonnen bedeutet, dass die Produktion in Neuenegg von heute 15 000 auf 20 000 Tonnen erhöht wird. Hergestellt werden in Neuenegg nebst dem Ovomaltine-Pulver auch Ovo-Sport und Ovo-Riegel. Die grösste Produktionsstätte der Wander AG steht aber in Bangkok mit einer Jahresproduktion von 40 000 Tonnen, gefolgt von jener in Shanghai mit 10 000 Tonnen. *az*